

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IM ETF-MARKT

ETF Quarterly: Q2 2025

Düsseldorf, im Juli 2025

VORWORT

Das zweite Quartal 2025 war geprägt von starken Ausschlägen und einem VIX-Anstieg auf ein Mehrjahreshoch, ausgelöst durch die Ankündigung reziproker Zölle am Liberation Day. Nach deren Aussetzung beruhigten sich die Märkte zunächst. Im weiteren Verlauf sorgte u. a. die Eskalation zwischen Israel und Iran, die vor allem den Energiesektor belastete, für erneute Schwankungen.

In diesem Umfeld verzeichnete der ETF-Markt in Q2 2025 einen moderaten Zuwachs. Das verwaltete Vermögen der an der Deutschen Börse notierten ETFs belief sich zum Quartalsende auf 1,768 Bio. €. Mit 92 Neuemissionen erreichte die Anzahl der neuen ETFs einen Höchststand im Vergleich zu den Vorjahresquartalen, was auf eine positive Entwicklung im Bereich neuer Produkte hinweist.

Die erhöhte Marktvolatilität zeigte sich im April in einem signifikant gestiegenen Orderbuchumsatz, temporär verschlechterter Liquidität und höheren Handelskosten großer ETFs. Trotz Normalisierung des XLM bis zum Quartalsende blieb das Handelsvolumen erhöht. Dies weist auf hohe Handelsaktivität und starke Reaktion der Anlegenden auf kurzfristige Marktbewegungen hin.

Der deutsche Markt für aktive ETFs verzeichnete in Q2 2025 starke Zuwächse. Vor allem große Fonds zeigten trotz leicht gestiegener Kosten vermehrte Handelsaktivität. Im Gegensatz dazu nahmen bei iBonds-ETFs Handelsaktivität und Liquidität größerer Fonds ab, während kleine Fonds deutlich an Dynamik gewannen, was auf eine strukturelle Verschiebung zugunsten kleinerer Produkte hindeutet.



Jens Keller
Partner



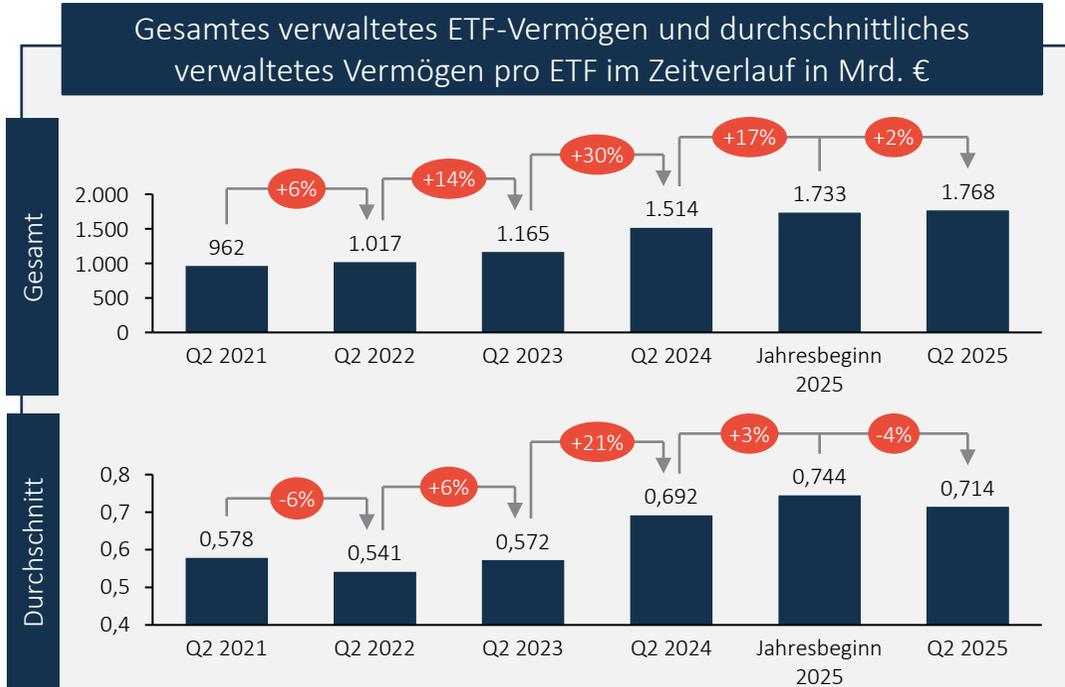
Dr. Sabine Schneider
Managerin



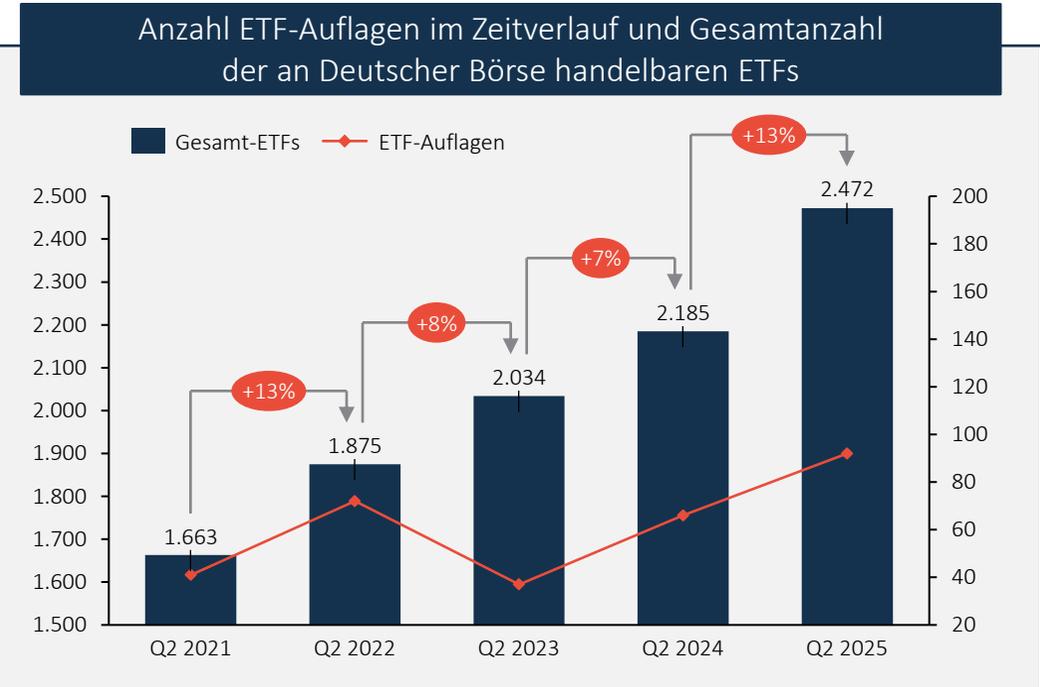
Dr. Niklas Trappe
Associate

Der ETF-Markt verzeichnete im ersten Halbjahr 2025 nur ein geringes Wachstum

Marktentwicklung an Deutscher Börse handelbarer ETFs



- Das verwaltete Vermögen von an Dt. Börse gelisteten ETFs verzeichnete im ersten Halbjahr 2025 einen Zuwachs von 2%. Im Vergleich zu Q2 2024 ist das verwaltete Vermögen in Q2 2025 um 17% auf 1.768 Mrd. € gestiegen. Der Anstieg ist damit etwa halb so hoch wie der zwischen Q2 2023 und Q2 2024.
- Das durchschnittlich verwaltete ETF-Vermögen war im ersten Halbjahr 2025 rückläufig und ist um -4% auf 0,714 Mrd. € gesunken. Zwischen Q2 2024 und 2025 war noch eine leichte Erhöhung um 3% zu beobachten. Im Jahr zuvor lag der Anstieg noch bei 21%.



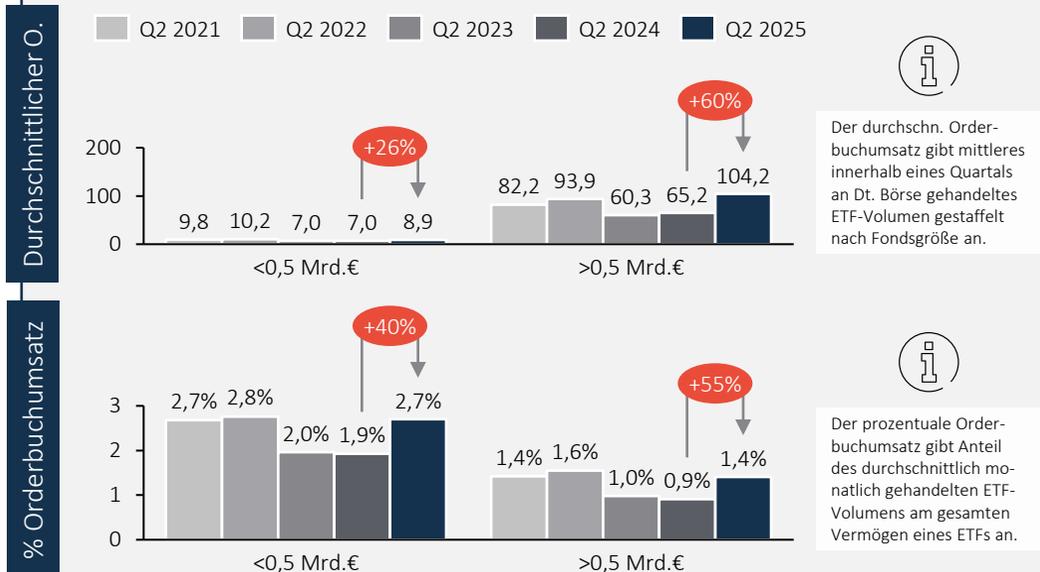
- In Q2 2025 sind die Fondsaufgaben mit einer Anzahl von insgesamt 92 verglichen zu Q2 der vorherigen Jahre auf einen Höchstwert gestiegen. Die Zahl der Neuemissionen lag in Q2 2024 noch bei 66. Somit ist eine Erhöhung von 39% zu verzeichnen.
- Die Gesamtanzahl der an der Deutschen Börse handelbaren ETFs zeigt ein stetiges Wachstum über die letzten Jahre. Die Zahl der ETFs ist von 2.185 in Q2 2024 auf 2.472 in Q2 2025 gestiegen. Das entspricht einem Anstieg von 13%.

Quelle: Deutsche Börse, Stand: Ende Juni 2025

Deutlicher Anstieg des ETF-Orderbuchumsatzes und XLM in Q2 2025 zu beobachten

Liquidität an Deutscher Börse handelbarer ETFs

Orderbuchumsatz¹ in Abhängigkeit vom verwalteten ETF-Volumen (durchschnittlich pro Quartal in Mio. € und relativ in %)

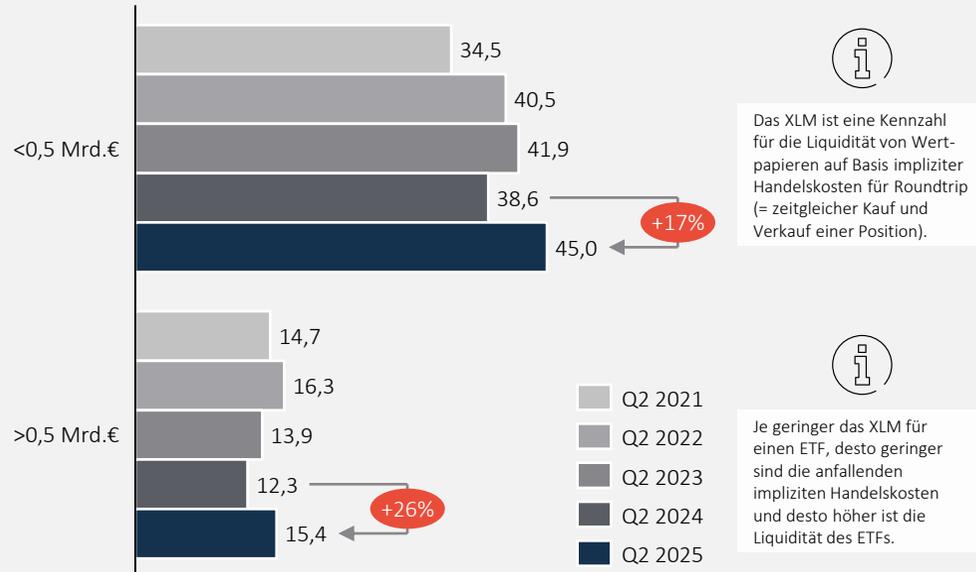


Der durchschnittliche Orderbuchumsatz gibt mittleres innerhalb eines Quartals an Dt. Börse gehandeltes ETF-Volumen gestaffelt nach Fondsgröße an.

Der prozentuale Orderbuchumsatz gibt Anteil des durchschnittlich monatlich gehandelten ETF-Volumens am gesamten Vermögen eines ETFs an.

- Der durchschnittliche Orderbuchumsatz von an der Dt. Börse notierten ETFs ist in Q2 2025 im Vorjahresvergleich deutlich angestiegen. Die Zunahme beträgt 60% bei großen Fonds ab 0,5 Mrd. € und 26% bei kleinen Fonds.
- Eine vergleichbare Entwicklung ist beim prozentualen Orderbuchumsatz zu beobachten. Dieser hat sich in Q2 2025 bei großen Fonds auf 1,4% erhöht und bei kleinen Fonds auf 2,7%. Das entspricht einer Zunahme von 55% bzw. 40%.

Durchschnittliches Xetra Liquiditätsmaß² (XLM; in Basispunkten) nach verwaltetem ETF-Volumen



Das XLM ist eine Kennzahl für die Liquidität von Wertpapieren auf Basis impliziter Handelskosten für Roundtrip (= zeitgleicher Kauf und Verkauf einer Position).

Je geringer das XLM für einen ETF, desto geringer sind die anfallenden impliziten Handelskosten und desto höher ist die Liquidität des ETFs.

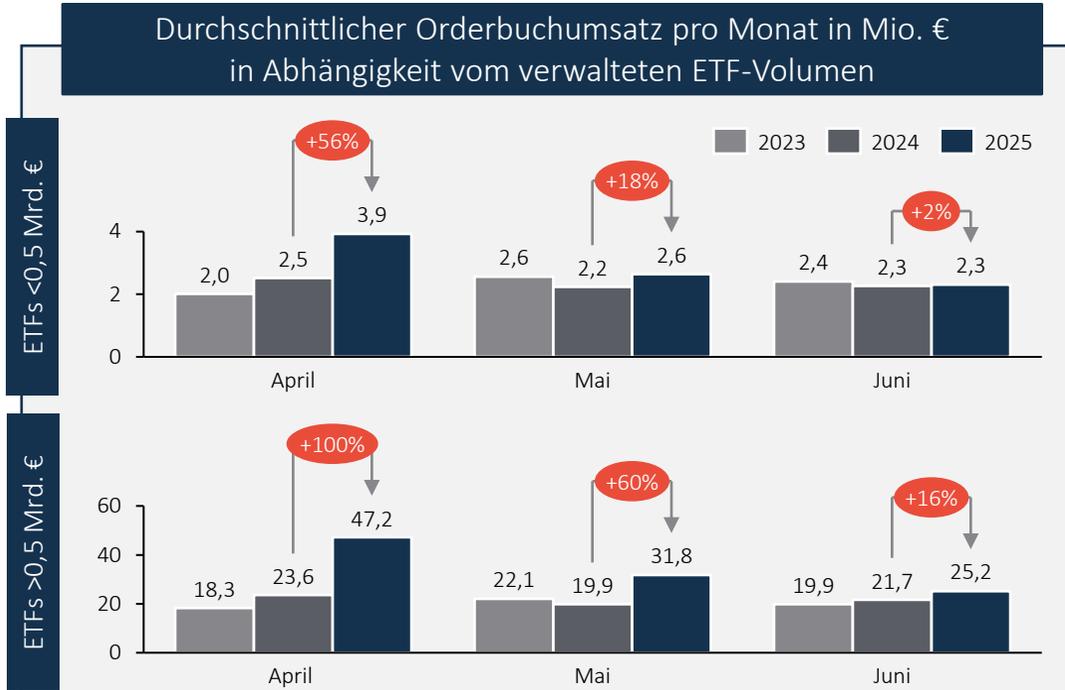
- Das Xetra Liquiditätsmaß von ETFs kleiner 0,5 Mrd. € ist in Q2 2025 verglichen mit Q2 2024 von 39 auf 45 Basispunkte gestiegen. Dies entspricht einer Erhöhung von 17%.
- Im gleichen Zeitraum verzeichnen größere Fonds mit einem Volumen ab 0,5 Mrd. € ebenfalls einen Anstieg des XLM um 26% von 12 Basispunkten in Q2 2024 auf 15 Basispunkte in Q2 2025.

Quelle: Deutsche Börse, Stand: Ende Juni 2025

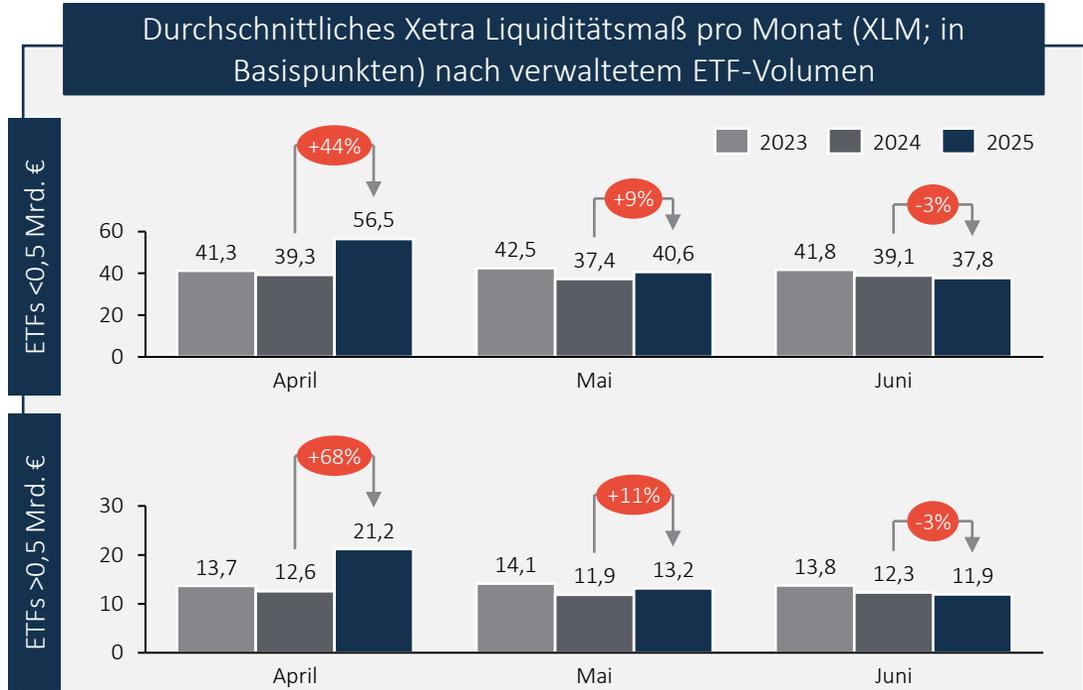
¹Formel: % Orderbuchumsatz = Orderbuchumsatz ETF / Gesamtverm. ETF; ²Formel: XLM = Liquiditätsprämie + adverse Preisbewegung

Anstieg von Handelsvolumen und XLM v. a. durch Entwicklungen im April getrieben

Liquidität an Deutscher Börse handelbarer ETFs



- Der durchschnittliche Orderbuchumsatz von an der Dt. Börse notierten ETFs hat sich im Zeitraum von April bis Juni 2025 im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht. Besonders im April war ein überproportionaler Anstieg zu beobachten.
- Bei ETFs mit einem Fondsvolumen unter 0,5 Mrd. € nahm der Orderbuchumsatz im April 2025 gegenüber dem Vorjahresmonat um 56% auf 3,9 Mio. € zu. Große ETFs konnten ihren Umsatz sogar auf 47,2 Mio. € verdoppeln.



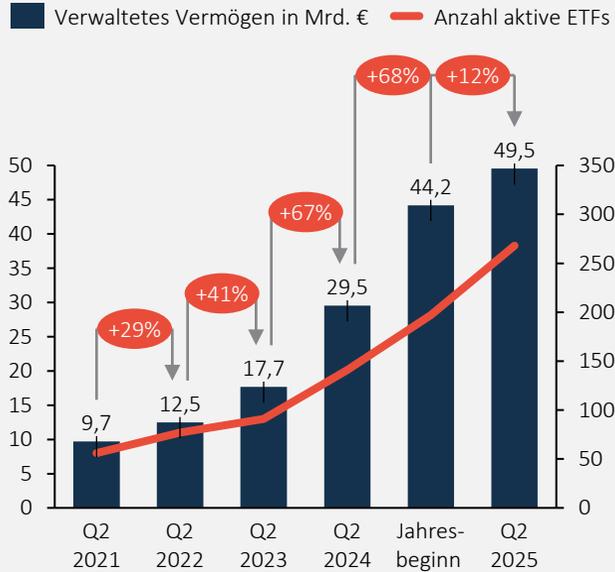
- Im April stieg das XLM von ETFs im Vergleich zum Vorjahr deutlich an, besonders bei großen Fonds mit einem Volumen über 0,5 Mrd. €. Dort lag der Anstieg bei rund 68%. Im Mai war der Unterschied zum Vorjahr deutlich geringer, im Juni sogar leicht negativ.
- Diese Entwicklung deutet auf eine temporäre Verschlechterung der Liquidität sowie auf erhöhte Handelskosten passiver ETF-Produkte hin – insbesondere zu Beginn des Quartals. Bis zum Quartalsende scheint sich die Marktlage jedoch wieder zu normalisieren.

Quelle: Deutsche Börse, Stand: Ende Juni 2025

Starkes Wachstum bei aktiv gemanagten ETFs in Q2 2025 zu verzeichnen

Aktive ETFs

Anzahl an Dt. Börse handelbarer aktiver ETFs & deren verw. Vermögen in Mrd. €



- Der dt. Markt für aktive ETFs zeichnete Ende Q2 2025 ein verw. Vermögen von 49,5 Mrd. €. Dies entspricht einem weiterhin kräftigen Anstieg von 68% im Vergleich zu Q2 2024.
- Auch die Produktanzahl entwickelt sich positiv. Während diese in Q2 2024 noch bei 141 lag, sind in Q2 2024 bereits 268 aktive ETFs an der Dt. Börse handelbar.

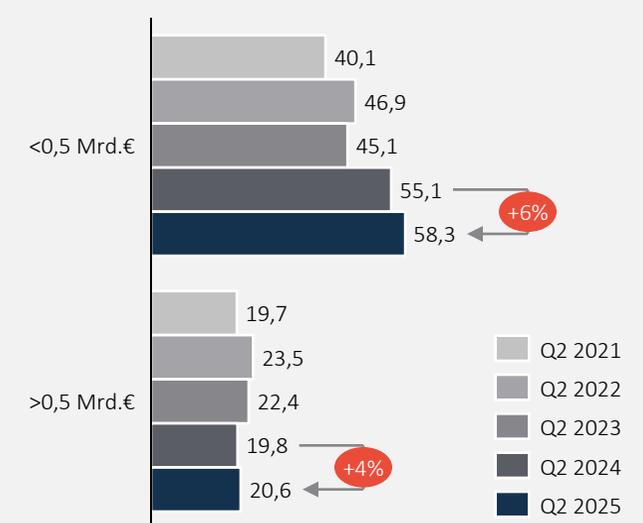
Orderbuchumsatz (durchschn. pro Jahr in Mio. €) nach verw. ETF-Volumen



Durchschnittlicher O.
% Orderbuchumsatz

- Der durchschnittliche Orderbuchumsatz aktiv gemanagter ETFs mit einem Volumen ab 0,5 Mrd. € legt in Q2 2025 im Vorjahresvergleich um 99% zu.
- Der gehandelte Anteil am Gesamtvermögen pro ETF ist bei großen ETFs um 110% gestiegen. Dieser ist von 0,4% auf 0,9% gestiegen.

Durchschnittliches Xetra Liquiditätsmaß nach verwaltetem ETF-Volumen



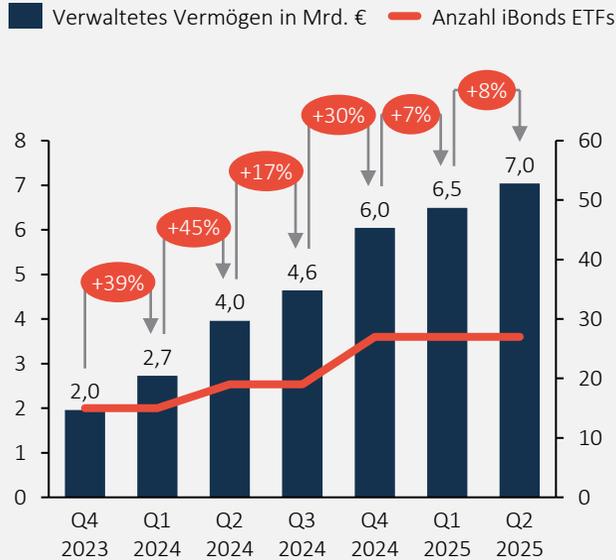
- Das XLM von aktiven ETFs kleiner 0,5 Mrd. € ist in Q2 2025 verglichen mit Q2 2024 von 55 auf 58 Basispunkte gestiegen. Dies entspricht einer Zunahme von 6%.
- Große ETFs mit einem Volumen ab 0,5 Mrd. € zeigen in Q2 2025 verglichen mit Q2 2024 ebenfalls eine Erhöhung um 4% auf 21 Basispunkte.

Quelle: Deutsche Börse, Stand: Ende Juni 2025

Anzeichen für Verschiebung in Marktstruktur bei iBonds-ETFs zu beobachten

iBonds-ETFs

Anzahl an Dt. Börse handelbarer iBonds-ETFs & deren verw. Vermögen in Mrd. €



- Der deutsche Markt für iBonds-ETFs zeigt in Q2 2025 ein anhaltendes Wachstum von 8%. Das verwaltete Vermögen erreichte zum Quartalsende ein Volumen von 7,0 Mrd. €.
- Die Anzahl der an der Deutschen Börse handelbaren iBonds-ETFs stagniert auch in Q2 2025 wie in den vorherigen Quartalen und bleibt unverändert bei 27.

Orderbuchumsatz (pro Quartal in Mio. €) in Abhängigkeit vom verw. ETF-Volumen

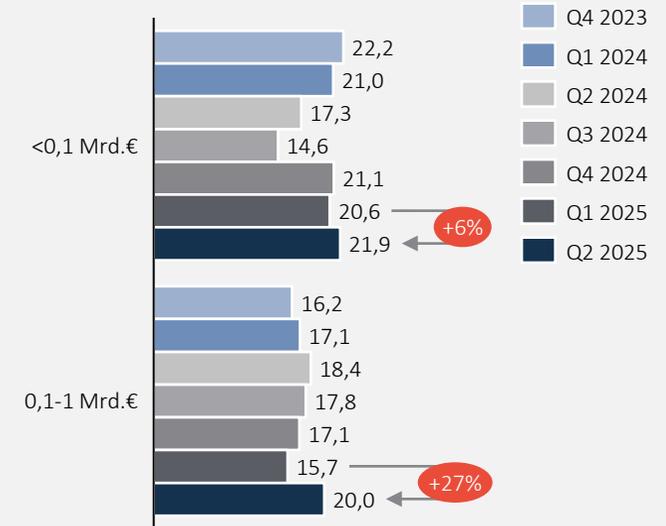


Durchschnittlicher O.

% Orderbuchumsatz

- Der durchschnittliche und prozentuale Orderbuchumsatz ist in Q2 2025 verglichen mit Q1 2025 bei kleinen Fonds deutlich gewachsen und bei großen Fonds zurückgegangen.
- Diese Entwicklung weist auf eine Verschiebung der Handelsaktivitäten im zweiten Quartal hin, bei der Anlegende kleinerer Fonds stärker nachfragen als größere.

Durchschnittliches Xetra Liquiditätsmaß nach verwaltetem ETF-Volumen



- In Q2 2025 ist das Xetra Liquiditätsmaß für größere iBonds-ETFs um 27% gestiegen, während das XLM für kleine Fonds um 6% zugenommen hat.
- Dies deutet auf eine stärkere Verschlechterung der Liquidität bei großen Fonds hin, während auch bei kleinen Fonds eine leichte Verschlechterung zu beobachten ist.

Quelle: Deutsche Börse, Stand: Ende Juni 2025

horn & company

Internationale Top-Management-Beratung

DÜSSELDORF | BERLIN | FRANKFURT | HAMBURG | KÖLN | MÜNCHEN | STUTTGART | CHARLOTTE | SINGAPUR | WIEN | ZÜRICH